

	<p>Object: Reste Selbstladegewehr G-43</p> <p>Museum: Heimatmuseum und -Archiv Bad Bodendorf Bahnhofstraße 15 53489 Bad Bodendorf 02642 980793 - 0172 6509165 archiv@bad-bodendorf.de</p> <p>Collection: Weltkriege, Waffen</p> <p>Inventory number: 0150_N_4-05</p>
--	--

Description

Die Reste des G-43 wurden in der Nähe des Ehrenfriedhofs in Bad Bodendorf (bei 50°33'10" N; 7°13'34" E) beim Pflügen aus der Erde gehoben.

Das Gewehr 43 ist ein aufschießender Gasdrucklader mit Stützklappenverschluss im Kaliber 7,92 × 57 mm der Deutschen Wehrmacht im 2. Weltkrieg und wurde ab 1943 bis Kriegsende wurden 450.000 Stück produziert. Das Kastenmagazin fasst zehn Schuss, es kann gewechselt oder bei geöffnetem Verschluss mittels Ladestreifen gefüllt werden.

Die Reste der Waffe sind stark verbogen und verrostet. Es sind noch Holzreste des Schaftes vorhanden. Noch sehr gut zu erkennen und noch im guten Zustand ist der Kornsockel, das Gasgestänge und das Klappvisier. Vermutlich wurde die Waffe durch verbiegen unbrauchbar gemacht.

Basic data

Material/Technique:	Stahl, Chrom, Nickel, Wolfram und Eichholz / Serienfertigung
Measurements:	Länge 685 mm

Events

Created	When	1943-1945
	Who	Waffenfabrik Carl Walther AG Zella-Mehlis
	Where	Zella-Mehlis
Found	When	2023

	Who	Martin Weber
	Where	war cemetery in Bad Bodendorf (Germany)
Form designed	When	1943
	Who	Waffenfabrik Carl Walther AG Zella-Mehlis
	Where	Zella-Mehlis
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	war cemetery in Bad Bodendorf (Germany)

Keywords

- Bodenfund
- Rifle
- Weapon
- World war